**Pressemitteilung**



**Deutscher   
Landwirtschaftsverlag GmbH**

Lothstr. 29  
80797 München

Telefon +49 (0)89-12705-448  
Telefax +49 (0)89-12705-84448

kristina.fischer@dlv.de   
www.dlv.de

***CeresAward: Tobias Ilg ist Landwirt des Jahres 2018***

19.10.2018

**Tobias Ilg, Energielandwirt aus Dornbirn, Vorarlberg, wird als Landwirt des Jahres 2018 und gleichzeitig als Sieger der Kategorie „Energielandwirt“ ausgezeichnet. Der CeresAward, der bedeutendste Award für Landwirte im gesamten deutschen Sprachraum, wurde am 18. Oktober im Rahmen der Galaveranstaltung „Nacht der Landwirtschaft“ vom Fachmedium** [**agrarheute**](https://www.agrarheute.com/) **in Berlin übergeben.**

‘Nicht alles was wirtschaftlich ist, macht Sinn, aber alles was Sinn macht, wird irgendwann wirtschaftlich’*,* diese Maxime beherzige der Landwirt des Jahres, Tobias Ilg, so die fünfköpfige Jury des *CeresAward* über den Gesamtsieger. *„Er ist stark in seiner Region verortet, schaut aber gerne über den Tellerrand hinaus. Seine Neugierde ist kaum zu stillen; Neues zu wagen ist quasi sein Hobby“,* führt die Jury weiter aus. Dabei wisse er sich getragen von seiner Familie und seinen Mitarbeitern. Einstimmig fiel das Urteil der Juroren Georg Mayerhofer, Landwirt des Jahres 2017, Robert Bielesch und Josef Reiter vom Hauptsponsor Same DEUTZ-FAHR sowie Maren Diersing-Espenhorst und Markus Pahlke von *agrarheute* auf Tobias Ilg. „*Schauen wir, dass wir gemeinsam in der Landwirtschaft weiterkommen. Ich freue mich riesig auf das kommende Jahr*“, so Ilg auf der Bühne.

Tobias Ilg aus Dornbirn in Vorarlberg in Österreich treibt die Erneuerbaren Energien kräftig voran. Der Energiewirt produziert 20 Millionen kWh Wärme aus Holz, zwei Millionen kWh Wärme aus Biogas. Daneben speist er noch Ökostrom ins Netz. 200.000 kWh kommen aus der Photovoltaik, 1,6 Millionen kWh aus Biogas und zwei Millionen kWh aus der Verstromung von Holzgas. Damit spart er sechs Millionen kg CO2 im Jahr ein und speichert zudem noch 850.000 kg CO2 pro Jahr. Um die Wärme ins Haus zu bekommen, sind zwölf Kilometer Fernwärmenetz notwendig. Dafür können dann 300 Gebäude auf eine eigene Heizung verzichten. So werden im Jahr etwa zwei Millionen Liter Heizöl eingespart.

„*Sollte ich Landwirt des Jahres werden, möchte ich es nutzen, die Innovationen und neuen Techniken weiterzugeben. Versuchen, die Menschen mit ‘Energie die begeistert’ anzufeuern“,* erklärte Ilg vor der Verleihung. Und das könnte gelingen, denn *„seine Begeisterung für erneuerbare Energie steckt an“,* schwärmt auch das Jurorenteam der Kategorie Energielandwirt bestehend aus Dr. Markus Berneiser, R+V Allgemeine Versicherung AG, Bettina Bischof, Agentur für Erneuerbare Energien e.V. sowie Bernd Feuerborn, *agrarheute*. Innovative Technik treffe bei Ilg auf einen in Kreisläufen denkenden Forstwirt. Davon profitierten der Schutzwald, die Umwelt und natürlich die Wärmekunden, so die Juroren weiter.

**Anbei steht Ihnen hochwertiges Bildmaterial zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.**

Gekürt wurde Tobias Ilg im Rahmen der von *agrarheute*, der führenden Fachmedienmarke im Agrarbereich aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*, ausgerichteten Galaveranstaltung „Nacht der Landwirtschaft“ am 18. Oktober in Berlin. Die Preisverleihung ist ein Branchentreff ersten Rangs, zu der *agrarheute* 350 Gäste empfing. Neben Bauernpräsident Joachim Rukwied und führenden Köpfen aus Handel und Industrie, war auch Bundesministerin Julia Klöckner unter den namhaften Gästen. Bereits zum fünften Mal würdigte *agrarheute* in diesem feierlichen Rahmen Landwirtinnen und Landwirte, die Außergewöhnliches leisten und täglich nachhaltig für Mitmenschen, Tiere und Umwelt wirtschaften. Als „*höchste landwirtschaftliche Auszeichnung“*  loben auch Branchenvertreter den *CeresAward*, der für die Sieger wie ein Ritterschlag ist. So wuchs in diesem Jahr die Zahl der Bewerbungen erneut auf mehr als 180 an. Die Bewerbungsphase für den Landwirt des Jahres 2019 beginnt bereits in Kürze.

**Unter https://www.ceresaward.de/archiv-2018/ stehen Ihnen Porträts aller Siegerinnen und Sieger inklusive hochwertigen Bildmaterials zur Verfügung. Bis spätestens 13:00 Uhr finden Sie dort außerdem Bildmaterial von der Preisverleihung. Mehr Informationen über die vielfältigen Aktivitäten rund um die Erneuerbaren Energien von Tobias Ilg unter** [**www.biomassehof.at**](http://www.biomassehof.at)**.**

**Hintergrund**

**Ablauf:** Der *CeresAward* wurde 2014 erstmals verliehen und von Branchen-vertretern als „*höchste landwirtschaftliche Auszeichnung*“ eingestuft. Zahlreiche Fachorganisationen und Unternehmen unterstützen den vom Fachmedium *agrarheute* initiierten Award, der unter der Schirmherrschaft von Joachim Rukwied, Präsident des DBV Deutscher Bauernverband, steht. Der Wettbewerb wird in mehreren Kategorien ausgelobt, welche die gesamte Vielfalt der heutigen Landwirtschaft widerspiegeln. Aus den Gewinnern der Einzelkategorien wählt eine Jury, bestehend aus Fachleuten von Branchenorganisationen, Redakteuren von *agrarheute* sowie dem Sponsor der jeweiligen Kategorie den Gesamtsieger. Weitere Informationen unter [www.ceresaward.de](http://www.ceresaward.de/).

**Namenspatin für den *CeresAward* ist** Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden bildet und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

**Initiator des *CeresAward*** ist *agrarheute,* die führende Fachmedienmarke im Agrarbereich im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

**Paten des *CeresAward*** sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter (ADR), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutscher Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung (DLQ), Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) mit Stiftung Ökologie und Landbau (SöL) sowie Verband der Landwirtschaftskammern (VLK). Diese Organisationen stellen zudem Juroren in den Wettbewerbskategorien.

**Sponsoren des *CeresAward*** sind der Landtechnikhersteller DEUTZ-FAHR (Hauptsponsor), Volkswagen Nutzfahrzeuge (exklusiver Mobilitätspartner), BNP Paribas Leasing Solutions (Kategoriesponsor Unternehmerin), Corteva Agriscience, Agriculture Division of DowDuPont (Kategoriesponsor Manager), der Landtechnikhersteller Horsch (Kategoriesponsor Ackerbauer), der Reifenhersteller Mitas (Kategoriesponsor Junglandwirt und Geschäftsidee), die R+V Versicherung (Kategoriesponsor Energielandwirt) sowie die SELEGGT GmbH (Kategoriesponsor Geflügelhalter). *agrarheute* ist zudem Medienpartner.

**Schirmherr des *CeresAward*** ist Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband (DBV).

**Galaabend:** Die *Nacht der Landwirtschaft* fand am 18. Oktober 2018 im Kosmos in Berlin statt.

**Sponsoren des *CeresAward* sind:**



  

  



**Medienpartner:**

Geschäftsführer:   
Christian Schmidt-Hamkens (Sprecher)  
Amos Kotte  
Hans Müller  
Helmut Brachtendorf

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Walter Heidl

Sitz der Gesellschaft:   
Hannover

Registergericht Hannover  
HRB 59744  
USt-IdNr.: DE813291728  
USt-Nr.: 25-205-22288

